

## Bekanntmachung.

Bei der in der Gewerke-Versammlung am 7. Mai d. J. vorgenommenen Ergänzungswahl des gemeinschaftlichen Grubenvorstandes von Alte Hoffnung Gottes sammt Beständigkeit Erbstolln in Kleinvoigtsberg und Romanus Erbstolln in Siebenlehn sammt Zella Erbstolln im Zellaer Walde wurden an die Stelle der ausscheidenden Mitglieder der unterzeichnete

Heinrich Rode, als wirkliches Mitglied

und Herr Adv. Dr. Gustav Bursian, als Ersatzmann, und darauf von dem Grubenvorstande unter sich der unterzeichnete

Heinr. Rode, als Vorsigender

und Herr Herrmann Richter, als Stellvertreter desselben, wieder gewählt, welches der gesetzlichen Vorschrift gemäß hiermit bekannt gemacht wird.

Freiberg, den 7. Juni 1861.

Der gemeinschaftliche Grubenvorstand von Alte Hoffnung Gottes s. Best. Erbstolln in Kleinvoigtsberg und von Romanus Erbstolln in Siebenlehn s. Zella Erbstolln im Zellaer Wald.

Heinr. Rode, als Vorsigender.

## Bur gefälligen Beachtung.

Um den Ankauf meiner seit länger als 50 Jahren bekannten concessionirten Zahnmedicamente für Freiberg und Umgegend zu erleichtern und dadurch einem oft ausgesprochenen Wunsche zu genügen, habe ich Herrn Buchhändler Frotscher daselbst ein kleines Lager davon in Commission gegeben und zwar:

- 1) Lit. A. Essenz gegen Scorbut und Bluten des Zahnfleisches, sowie zur Befestigung locker gewordener Zähne, à 20 Ngr.
- 2) Lit. B. Tinctur gegen Brand und Weirath der Zähne, à 20 Ngr.
- 3) Lit. C. Zahnpulver zum Reinigen der Zähne, à Dosts 10 Ngr.
- 4) Lit. D. Spiritus gegen das peinliche Zahnweh, welcher in den meisten Fällen, ohne den übrigen gesunden Zähnen zu schaden, große Binderung gewähren wird, à 10 Ngr.

Gleichzeitig habe ich auch gute, nach meiner Angabe gefertigte Zahnbürsten beigelegt und kann dieselben à 10 Ngr. bestens empfehlen.

Dresden.

Hofrath Dr. med. **Ernst Baumann**,

Königl. Sächs. Leibarzt.

Bezugnehmend auf obige Anzeige empfiehlt diese Medicamente zu geneigter Abnahme

**C. J. Frotscher.**

## Für Capitalsuchende.

Auszuleihen sind unter billigen Bedingungen 200, 300, 850, 1000, 10,000 bis 30,000 Thlr. durch

**C. H. Pöland** in Hainichen.

## Für Capitalisten.

Sichere Gelegenheiten zur Ausleihung größerer und kleinerer Capitalien werden stets kostenfrei nachgewiesen durch

**C. H. Pöland** in Hainichen.

## Bur Vermittelung

von Kauf und Verkauf von Grundstücken aller Art, Pachtungen u. s. w. empfiehlt sich

**C. H. Pöland** in Hainichen.

## Auction.

Nächsten Donnerstag, den 13. d. M., Nachmittags 2 Uhr und den darauf folgenden Tag sollen die zum Nachlasse der verstorbenen Frau Berggeschwornen Schramm, Bäckerstraße Nr. 11, gehörigen Mobilien, als: Secretär, Stuhlhuh, eine große Spieluhr, Kommoden, Sopha, Stühle, Betten, Wäsche, Kupfer und Messing, Geschirr, Haus- und Wirthschaftsgeräthe u. dergl. m. gegen baare Zahlung öffentlich versteigert werden.

Carl Schmieder, Auctionator.

## Aufgepasst!

Wenn die mir nun wohlbekannte Frau das von meinem Mädchen an der Mittwoch Nachmittags auf der Petersstraße gefundene Geldtäschchen, welches sie derselben abgenommen, um es bekannt zu machen, nicht zurückgibt, werde ich sie gerichtlich belangen lassen.

A. Göhler.

## Auction.

Montag, den 17. Juni d. J., soll früh von 8 Uhr an im Gasthof zur Sonne in Freibergsdorf ein wohlfortirtes Lager von den elegantesten bis zu ordinären Wanduhren an Meistbietende gegen sofortige Baarzahlung (jedoch nicht in Gold) öffentlich verauctionirt werden.

Karl Erbert, Auctionator.

## AVIS für Fuhrleute.

Es wird ein Fuhrmann gesucht, welcher Kohlen für die oberen Mulden- und Halsbrücker Hütten fährt, und aus denselben als Serfracht Schlacken nach Dresden zu fahren gesonnen ist. Darauf Reflectirende erfahren das Nähere bei Albrecht Heller, Königsbrückerstraße Nr. 36, I.

## Empfehlung

des aufs Neue in's Leben gerufenen ächten **Dr. Saugl's Magen-Liqueur nach dem Original-Recept**

Dieser berühmte Bitterliqueur, die Erfindung eines ehemaligen ausgezeichneten Arztes, nimmt wohl unter allen für den Magen heilsamen Biqueuren die erste Stelle ein. Derselbe besteht aus unschädlichen, die Verdauung gelind anregenden Pflanzenstoffen und ist daher bei mäßigem Genuße als ein vortreffliches Stomachicum zu benutzen.

**F. W. Peitz** in Annaberg, alleiniger Inhaber und Fabrikant des ächten **Dr. Saugl's Magen-Liqueur**. Alleiniges Depot für Freiberg und Umgegend bei

**D. Wolan.**

Soeben komme ich in Besitz einer neuen und schönen Auswahl von gestickten **Satiz-Taschentüchern**, in Preise von 7 $\frac{1}{2}$ —30 Ngr.

**Wilhelm Beyrich,**

Firma: **J. G. Lange,**

hinter'm Rathhaus.

Echt steirische Sensen, Sichel, sowie Futterklingen, Strohmesser und Wegsteine empfiehlt billigt

**E. E. Focke.**

## Empfehlung.

Als besonders billig empfehle ich einen wohlsmekenden **Coffee**, à Pfd. 8 Ngr., bei größeren Posten noch billiger.

**Adolph Hessel.**

## Matjes-Heringe

empfehl

**Julius Stölzner.**

## Marinirte Heringe

empfehl

**Adolph Hessel.**

## Empfehlung.

Frische **Chalottenwürstchen** empfiehlt **A. Gläser**, Petersstraße Nr. 98.

## Verkauf.

Verschiedene Gemüsepflanzen, als: Salat, Kohlrabi, Blumenkohl, Welschkohl, Rosenkohl, Zwiebelpflanzen, Kräut- und Kohlrabenpflanzen, von verschiedenen guten Sorten, empfiehlt billigt

**August Seydewitz**, am Kopplag Nr. 58.

NB. Auch wird jede Bestellung von Blumen gewunden prompt und geschmackvoll gefertigt.

## Verkauf

wird eine hochtragende Kuh, Leingänger, im Gasthof zur Sonne.

## Verkauf oder Tausch.

Einen sehr frequenten Gasthof mit neuen massiven Gebäuden und etwas Delondbäue ist sofort zu verkaufen oder auch gegen ein Baugut im Preise von 12—15,000 Thlr. zu vertauschen beauftragt **A. F. Reuther**, concess. Geschäftsagent in Dippoldswalde.